

Dienststelle Volksschulbildung

Schwimmunterricht: Planungsannahmen für Hallenbäder

Für Schulleitungen und Gemeinden

Obligatorischer Schwimmunterricht

Mit dem Lehrplan 21 ist der Schwimmunterricht obligatorisch. Da die Gemeinden generell für die Bereitstellung der Schulinfrastruktur zuständig sind, betrifft dies auch den Schwimmunterricht. Dies bedeutet den Transport zu den Hallenbädern und den Eintritt ins Schwimmbad, aber auch das Zurverfügungstellen der Wasserflächen, damit die Schulen ihren Auftrag erfüllen können. Mit den Anbietern sind entsprechende Vereinbarungen auszuhandeln. Da oft zu wenig Wasser zur Verfügung steht, erfordert dies eine optimale Wasserausnutzung für die Hauptzielgruppe der dritten und vierten Primarklassen. Da es sich um obligatorischen Unterricht handelt, müssen die Gemeinden die Kosten tragen.

Bedarf an Hallenbädern

Anzahl Primarklassen (3./4.): 400 Klassen = 400 Lektionen pro Woche

Anzahl Hallenbäder: ≈ 20 (sehr unterschiedlich in Ausstattung und Kapazität)

Maximale Auslastung:

20 x 20 (5x4) Lektionen am Vormittag	=	400 Lektionen	} 640 Lektionen
20 x 12 (4x3) Lektionen am Nachmittag	=	240 Lektionen	

Liste der Hallenbäder im Kanton Luzern

Ort	Nichtschwimmer	Schwimmer	Sprungbucht
Beromünster	10 x 20m, mit Lernschwimmbereich		
Ebikon, Schmiedhof	6.8 x 17.5m, 4 Bahnen, abtrennbarer Lernschwimmbereich, Tiefe 0.9-1.7m		
Emmen, Mooshüsli	ca. 8 x 12m	12.5 x 25m, 5 Bahnen	10 x 8m, 2x 1m Brett
Hitzkirch, Polizeischule	8 x 20m, Tiefe 1m – 2.7m		Sprungbucht
Hohenrain, HPZ-Zentrum	2 Becken: 4 x 6m, Tiefe 80 cm, 8 x 18m, Tiefe 105-140 cm		
Horw, Spitz	Lernschwimmbekken, 8 x 16m, 3 Bahnen, Hubboden: 40/60/90/120/190cm		
Horw, Stiftung Brändi	8 x 17m mit Lernschwimmbereich		
Kriens, Krauer	11 x 25m, 4 Bahnen, Hubboden		
Luzern, Allmend	12 x 12m, Hubboden	21 x 25m, 8 Bahnen	12 x 12m; 1, 3, 5m
Luzern, Stiftung Rodtegg	8 x 8m Lernschwimmbe- reich 60-70 cm tief	8 x 16m, Tiefe absteigend bis 1.60m Therapiebad	
Meggen, Hofmatt	8 x 20m, mit Lernschwimmbereich mit verstellbarer Bassintiefe		
Nottwil, Paraplegikerzent- rum	16 x 25m, 6 Bahnen, Tiefe 1.80 cm durchgehend, Therapiebad mit Hubboden		
Reiden, Kleinfeld	Lernschwimmbereich (Tiefe 60-120 cm)	15 x 25m, 4 Bahnen, (Tiefe 140-185cm)	Sprungbucht, 1m-Brett
Schachen Schul-/Wohn- zentrum	7.90 x 16.60m, mit abtrennbarem Lernschwimmbereich, Tiefe 90-160 cm		
Schüpfheim, HPZ-Zentrum	4 x 12m, Tiefe: 50-60 cm	4 x 12m, Tiefe: 100-150cm (Hälfte der Fläche kann für Nichtschwimmer genutzt werden)	
Sörenberg	12 x 25m mit Lernschwimmbereich, keine Sprungbucht		
Weggis	10 x 25m, mit Lernschwimmbereich ca. 70m ² , 85-115cm tief		
Willisau	10x10m	25x10m, 4 Bahnen	10x3m, 1m Brett
St. Urban, Klinik	8 x 14m, nicht unterteilt, kein Lernschwimmbereich, Tiefe 50 bis 150 cm		
Sursee, Campus	25 x 25m, 25 Bahnen, Lernschwimmbereich bei der Hälfte der Fläche Hubboden individuell einstellbar Zusätzliches Nichtschwimmerbecken 7 x 7m (Warmwasser)		
Wolhusen, Kantonsspital	4.7 x 7m, Lernschwimmbereich (1.10/1.35/1.70m Tiefe), Therapiebad		

Luzern, September 2019/SCI

233811